

Pfarrbrief St. Josef und Fronleichnam

Spuren im Ostviertel

November 2025

Willkommen im November,



stux / Pixabay.com – Lizenz

dem Monat des Jahres, den viele als Gedenk- und Trauermanat mit Allerheiligen, Allerseelen, Totensonntag, Volkstrauertag und mit grauem Wetter, Nebel und Dunkelheit verbinden und fast trotzig auf den Friedhöfen und in den Grabskirchen hunderte Lichter anzünden um unserer lieben Verstorbenen zu gedenken und gegen die Dunkelheit

und Trauer anzuleuchten.

„Nichts hält ewig, und wir beide wissen, Herzen können sich verändern. Und es ist schwer, eine (brennende) Kerze zu halten, im kalten Novemberregen.

Wir machen das schon so lange durch, ich versuche nur, den Schmerz zu töten, oh ja Liebe,

Liebe kommt immer, Liebe geht immer, niemand ist sich wirklich sicher, wer heute loslässt ... weggeht,...”Guns and Roses - Novemberrain” (Novemberregen)

Manchmal ist es noch dunkel, wenn ich morgens aus dem Haus gehe, und auch schon wieder dunkel, wenn ich von der Arbeit komme. Viele Menschen tun sich schwer mit den kurzen Tagen, fühlen sich noch einsamer oder niedergedrückter als sonst.

Einsamkeit besonders im Alter ist – leider – weit verbreitet. Doch auch in zwei anderen Lebensphasen sind die Deutschen besonders anfällig für Einsamkeit, wie Kölner Wissenschaftlerinnen herausgefunden haben: Im Alter von etwa 30 Jahren und später mit etwa 60 noch einmal. Die Bundesregierung hat im Dezember 2023 eine Strategie gegen Einsamkeit mit 111 Maßnahmen beschlossen, die sich in fünf Ziele aufteilt: Sensibilisierung, Wissensstärkung, Stärkung der Praxis, bereichsübergreifendes Handeln und Unterstützung von Menschen durch Ausbau von Angeboten.

Am Freitag, den 10.10.2025 zeigte die ARD das WM-Qualifikationsspiel der deutschen Fußball Nationalmannschaft gegen Luxemburg. Millionen Menschen sitzen bei solchen Übertragungen vor dem Fernseher und sehen in der Halbzeitpause gewöhnlich eine Kurz-Ausgabe der "Tagesthemen". Stattdessen tauchte Ex-Nationalspieler Lukas Podolski auf dem Bildschirm auf. "Fußball ist ein Mannschaftssport. Wir gewinnen zusammen und wir verlieren zusammen", sagte er vor schwarzem Hintergrund in die Kamera und fuhr fort: „In diesem Moment sind 30.000 Menschen hier im Stadion, 18.000 davon machen in ihrem Leben Erfahrung mit Einsamkeit. Einsamkeit ist überall. Und weil es uns alle angeht, lass uns jetzt hinschauen.“

Comedienne Carolin Kebekus und die Musiker wie Peter Maffay und Mark Forster kommen ebenfalls in diesem Spot zu Wort und machen auf die Aktion: #melddich-malwieder aufmerksam.

Ihre Botschaft: "Melde dich mal wieder" bei jemandem, den du lange nicht mehr gesprochen hast, oder von dem du denkst, dass er

oder sie einsam sein könnte.

Magdalena Kiess greift das Thema im Wort zum Sonntag (ARD) nochmal auf: "Viele sind selten allein und trotzdem: einsam. [...] Einsamkeit ist nicht bloß ein blödes Gefühl. Sie macht krank, treibt Menschen in Ablenkungen, auch in Sucht. Sie höhlt das Leben aus. [...] Wir sehnen uns danach, ganz gesehen, ganz verstanden zu werden. Und doch bleiben wir uns manchmal fremd. Sogar uns selbst gegenüber. [...] Das christliche Liebesgebot zeigt eine Perspektive: 'Liebe Gott und deinen Nächsten wie dich selbst.' Drei Dimensionen, die zusammengehören. Die Verbindung zu anderen, klar. Genauso braucht es die Fürsorge für mich selbst. Und die Verbindung zum großen Ganzen. Zu Gott. Gott zaubert Einsamkeit nicht einfach weg. Aber er ist da. Er ist da, wenn wir alleine sind und uns das so nicht ausgesucht haben. Er ist da in unserer Sehnsucht nach mehr. Er ist da, in den stillen Momenten, wenn wir uns selbst fremd sind."

Das Eine, ist die dunkle und graue Seite des Novembers, es gibt aber

auch noch eine Andere: Viele verbinden auch gemütliche Aktivitäten wie das Wandern im Nebel und das Erleben der Natur im frühen Winter; die Laternen und Martinsfeste, den Beginn der Karnevalssession oder die ersten Abende auf den vielen Weihnachtsmärkten mit dem November. Viele Gelegenheiten andere Menschen zu treffen und gegen das Gefühl der Einsamkeit anzugehen., auch in unserer Pfarre!

Ende November, am 23.11.2025, feiern wir mit dem Christkönigsfest den Abschluss des Kirchenjahres und gleichzeitig das Cäcilienfest der Kirchenchöre. In diesem Jahr feiern wir auch einige großartige Jubiläen. Menschen, die viele Jahre Teil der Chorgemeinschaft sind und somit aktiv etwas gegen Einsamkeit tun. Menschen, die anderen mit ihrem Gesang das Herz wärmen und Freude verbreiten wollen und die immer offen sind für andere, die sich einbringen möchten.

Im Anschluss an den Gottesdienst lädt der Chor zur Agape, zum Austausch und miteinander Feiern unter der Orgelempore ein.

Gemeinde lebt von Gemeinschaft und ich möchte dich und euch alle einladen, sich bewusst auf diesen November einzulassen und das Motto "Melde dich mal wieder" wörtlich zu nehmen. Vielleicht fällt dir ja auch jemand ein, von dem du schon lange nichts mehr gehört

hast oder der sich über einen spontanen Besuch freuen würde.

Einen schönen, lebendigen November in Gemeinschaft mit lieben Menschen und mit Gott wünscht

Birgit Fofana

Neues Jahresthema ab 1. Advent

Ein Kirchenjahr geht zu Ende und wir im Liturgieausschuss haben ein neues Jahresthema überlegt, das wir im Laufe des Jahres gemeinsam neu entdecken möchten.

„Achtung – es könnte Jesus sein!“

Mir kam ein Lied aus dem Gotteslob, das diesen Gedanken ein wenig näher beschreibt:

* Komm her, freu dich mit uns, tritt ein; denn der Herr will unter uns sein, er will unter den Menschen sein.

* Komm her, öffne dem Herrn dein Herz; deinem Nächsten öffne

dein Herz und erkenne in ihm den Herrn.

* Komm her, freu dich mit uns, nimm teil, an des Herrn Gemeinschaft nimm teil; er will unter den Menschen sein..“

Wir fänden es sehr spannend, dieser gestellten Herausforderung immer mehr auf die Spur zu kommen. Herzliche Einladung dazu. Wir freuen uns drauf!

Für den Liturgieausschuss

Angela Krahn

Kirche anders leben- Erntedank-Rückblick

Ein rundum schönes und doch anderes Danken und Gedenken feierten wir am ersten Sonntag im Oktober:

Erntedankgottesdienst mit anschl. Begegnung im Familiengartenverein Erholung (Stolbergerstr/Breslauerstr).



Panne“ zu Beginn:
das Wetter gestaltete sich derart garstig, dass wir den Gottesdienst leider nicht draußen auf der großen Wiese unter den dicken Kastanien- und Walnussbäumen feiern konnten: wir zogen ins Vereinsheim.

„Hier war der Raum schön hergerichtet mit Gruppentischen incl. Theken-Hockern. Das war ein ganz anderes Gefühl des Gottesdienstfeierns.

Die Sonntagstexte (Lesung und Evangelium) legten den Fokus nicht direkt auf den Dank für die Garten-Ernte.

Die Predigt schlüsselte uns daher auf, dass „Erntedank auch heißt: Besinnung auf unseren Glauben, auf die Kraft des Geistes Gottes, der uns einen Glauben schenkt von der Größe eines Senfkorns, um die fest verwurzelten Realitäten unserer Welt zu verändern“.

Somit war dieser Gemeinde-Sonntags-Gottesdienst tatsächlich: Kirche anders leben – ganz im Sinne unseres Jahresthemas.

Ein Dank an alle in der Vorbereitung und Durchführung.

Laila Vannahme



Ein Dankeschön für das leckere Mitgebsel:
Äpfel aus dem Garten, in einem selbstgenähten Stoffsäckchen für alle Gottesdienstbesucher*innen

Herzliche Einladung

*zur Begegnung mit Glühwein
im Josef:aEck
am 2. Nov 25 nach dem Requiem
(Grabeskirche 18:00h)
für den Pfarreirat, Laila Vannahme*



Frauentreff geht weiter im Josef:a Eck

Das letzte Treffen im September war gut besucht und bei Pfannkuchen und Kaffee konnten wir miteinander lachen und uns gut unterhalten. Es hat uns gefreut, dass sich Menschen, die das Josef:aEck noch nicht kannten, auf Neues und Unbekanntes einlassen und sich einbringen.

Im Gespräch entwickelte sich eine Idee, die wir am Dienstag den **04. November** und am Dienstag, den **02. Dezember** jeweils von **15-18 Uhr**, umsetzen möchten.

Dazu treffen wir uns wieder im Josef:aEck; St.-Josefs Platz 1.

Es wird ein Angebot geben, Kleinigkeiten für die Advents- und Weihnachtszeit zu basteln. Für Material wird gesorgt.

Über eine kleine Spende ist freuen wir uns!

Wer nur das Miteinander sucht, darf sich gerne mit Kaffee und Kuchen verwöhnen lassen.

Sollte es noch Fragen geben, rufen Sie mich bitte an unter: 01727249289 .

Es freut sich auf ein gemütliches kreatives miteinander mit Ihnen

Ursula Rohrer

Wenn's tropft im **AUTOKÜHLER** greifen Sie zum Telefon
Austauschkühler und Kühlerreparatur für alle Autotypen

Tel.: 02 41/ 9 46 29-0



Haugg Kühlerfabrik GmbH
Reichsweg 43-54, 52068 Aachen
Internet: www.haugg.net



paul heinen
Bad • Heizung • Sanitär

**Ihr Meisterbetrieb für Lebens-
qualität und Sicherheit im Bad**

Holsteinstr. 5 - 52068 Aachen
Tel.: 509377 - info@paul-heinen.de
www.paul-heinen.de

WIR DRUCKEN KARTEN FÜR JEDEN ANLASS:

TAUFE - KOMMUNION - FIRMUNG -
HOCHZEIT - GEBURTSTAG - TRAUERKARTEN



ZYPRESSE

DRUCK DESIGN PAPIER

Adalbertsteinweg 252 · 52066 Aachen
Telefon 0241/90 26 93 · Telefax 0241/53 29 54
info@zypresse.eu · www.zypresse.eu

... IHRE DRUCKEREI IM OSTVIERTEL!

AWO Seniorenzentrum Kennedypark

Elsassstraße 78-80
52068 Aachen
Tel.: 0241/949 39-0



www.awo-sz-kennedy-park.de



aachenpost

www.aachenpost.de

Neue Infos rund um die Themen Job, Hilfe & Beratung
sowie Aktuelles aus Aachen-Ost und Rothe Erde.

Dirk Schwabe
Bedachungen

ehemals
Franz Lürken

Birkenstraße 10
52078 Aachen-Brand

Tel. 0241/ 52 62 81
Mobil 0173/ 991 06 87
Privat 02409/ 9 98 24
Fax 0241/ 52 62 14

BEDACHUNGEN

BAUKLEMPNEREI

FASSADENBAU

DACHBEGRÜNUNG

ALTDEUTSCHE
SCHIEFERDECKUNG

FLACHDÄCHER

HOLZBAU

Schumacher
HYGIENE

Fachgrosshandel
D-59080 Aachen
Tel. (0241) 55 88 42

Projektbüro **f**auna e.V.- Stolberger Str. 174



Bild: pixabay.de

Wir möchten euch herzlich zu einem besonderen Konzert am 16. November um 16:00 Uhr in unserem Nachbarschaftstreff einladen:

Das Streichorchester der Musikalischen Gesellschaft Breinig präsentiert ein Potpourri beliebter Lieder aus den 40er- und 50er-Jahren.

Ein Nachmittag für Jung und Alt, der mit Sicherheit besonders schön wird – und bei dem sicherlich der eine oder andere mit einem Ohrwurm nach Hause gehen wird.

Bitte unbedingt daran denken, bei Interesse anmelden, da die Plätze begrenzt sind!

Andrea Kratz

Projekt Nachbarschaftstreff Quartier Panneschopp (Tel: 99 03 24 80)

Oder per Mail: andrea.kratz@fauna-aachen.de

Ein „tierisch lustiger“ Vorlesenachmittag

Jochen Till, Lesekünstler des Jahres 2024, gestaltet die Kinderbuchlesung der Europäischen Stiftung Aachener Dom (ESAD)

Aachen. Im Zoo sind die Tiere los! Und am Tag der Einschulung geht es rund: Gorillajunge Gonzo kann im Gewimmel seine Eltern nicht finden, Stinktier Skottie wird versehentlich in die Pinguin-Klasse gesteckt, und Giraffe Gino mit

dem kurzen Hals glänzt beim Sportwettbewerb im Limbotanzen. Der vergessliche Lemur Direktor Lernegern muss unbedingt alle 1101 Sachen im Kopf behalten, damit er an diesem wuseligen Tag nichts Wichtiges vergisst...

Das ist das Ausgangsszenario des Kinderbuchs „Die höchstfame Zoo-Schule“ von Jochen Till, das

2023 mit dem deutschen Kinderbuchpreis ausgezeichnet wurde. Auch der Autor selbst ist preisgekrönt und wurde 2024 zum Vorlesekünstler des Jahres gewählt. „Eine bessere Referenz kann es nicht geben“, dachte sich die pensionierte Grundschulleiterin Ute Ketteniß, die für die Europäische Stiftung Aachener Dom (ESAD) einmal im Jahr einen Vorlesenachmittag für Kinder organisiert. Und so wird Jochen Till nun am **Sonntag, 16. November, um 16 Uhr, im Aachener Dom** aus seiner „tierisch lustigen“ Geschichte vorlesen. Die Veranstaltung richtet sich speziell an Kinder im Grundschulalter. Eingeladen sind Schulklassen und Familien.

Jochen Till wurde 1966 in Frankfurt a. M. geboren. In der Schule war er nicht besonders fleißig und träumte von einer Karriere als Rockstar, bis ihn irgendwann eine Muse küsstete, die ihn zum Schreiben inspirierte. So schreibt der ausgesprochene Comic-Fan seit 1997 sehr erfolgreich Bücher für Jugendliche und Kinder. Der Eintritt ist wieder frei, eine Anmeldung nicht erforderlich.



Bild: buchkinderblog.de

Lesung auch im Ostviertel

Bereits einen Tag vorher, am **Samstag, 15. November, um 16 Uhr**, findet diese Lesung in der **Fronleichnamskirche, Düppelstraße 21-24**, statt.

Auch diese Veranstaltung richtet sich an Schulklassen und interessierte Familien mit Kindern von 6 bis 10 Jahren. Der Eintritt ist frei. Eintrittskarten sind nicht erforderlich.

weihnachtlicher Spendenbasar

Für unseren Geschenkebasar am
3. und 4. Adventssonntag
sammeln wir im November neuwertiges
Gebrauchtes:

- Kinderspielzeug und Bücher
- Praktisches und Schönes für den
Haushalt

jeden Mittwoch und Freitag zwischen
10:00 und 12:00 Uhr im Josef:aEck.

Kommen Sie doch ins Café im Josef:a Eck

Jeden Mittwoch nach der Wortgottesfeier gegen 10:00 Uhr
und jeden Freitag nach der Messe in der Grabeskirche gegen 9:45 Uhr
öffnen wir das Josef:a Eck und laden ein zu einem Kaffee, Tee ...
und vor allem zu Gesprächen miteinander.

Kommen Sie doch mal vorbei, wir freuen uns auf Sie!



Bald ist St. Martin....





BEEINDRUCKEND. VIELSEITIG.
Marcel Emonds-pool, Von-Coels-Str. 52,
0241/5590880 www.dasbuchineilendorf.de



Sparkasse
Aachen

Erfahren, ehrlich,
kompetent



*Ambulante Pflege zu Hause
ganztägige Betreuung im Tagespflegehaus
*gesetzlich vorgeschriebene Beratungsbesuche
nach § 37 SGB XI für Empfänger von Pflegegeld
* anerkannter Entlastungsdienst für
stundenweise Betreuung zu Hause
*Fachberatung bei Demenz
*ambulant betreute Wohngemeinschaften
für Menschen mit Demenz oder psychischen
Veränderungen

freie alten- und nachbarschaftshilfe aachen
fauna e.V., Stolberger Str. 23, 52068 Aachen
Tel.: 0241 - 510 530 0
www.fauna-aachen.de



Elsassstraße 20
Tel. 0241/160580
www.elsass-apotheke.de

Elsass-
Apotheke

52068 Aachen
Fax: 0241/1605820
elsass@apothenen-luecker.de



App:



Gemeinsam das Leben gestalten
Haus Marien-Linde
Eifelstrasse 27, 52068 Aachen
Tel.: 0241-900313-0 ; www.marien-linde.de
Lebensqualität im Altenheim



Träger: Kath. Kirchengemeinde St. Josef und Fronleichnam



InMemoriam
bestatten begleiten begegnen

Die liebevolle Begleitung von Angehörigen und Verstorbenen ist das tragende Fundament unseres Tuns. Im Schutz unserer Räume haben Sie Zeit und Gelegenheit zum Abschiednehmen.

Die Aachener Bestatterinnen Regina Borgmann und Lisa Höfflin Eifelstraße 1b, 52068 Aachen, Telefon 0241. 55 91 79 87. Weitere Information & Veranstaltungshinweise: www.inmemoriam-web.de

Wortgottesfeiern für unsere Senioren

im Haus Marien Linde,
Eifelstr. 27
1. Dienstag 15.15 Uhr

Seniorenresidenz bonafide
Steinkaulstraße 54
3. Donnerstag um 11.00 Uhr

AWO Seniorenresidenz
Kennedy park,
Elsassstraße 78-80
am 20. November um 16.00 Uhr

Fauna, Stolberger Str. 23
2. Mittwoch um 14.00 Uhr

Impressum:

Pfarrbrief St. Josef und Fronleichnam mit monatlicher Herausgabe (400 Stück)
Verantwortlich für den Inhalt:
U. Theißen
Namentlich gekennzeichnete Artikel sind nicht unbedingt Meinung der Redaktion.
Die Redaktion behält sich das Recht vor Artikel an den verfügbaren Platz anzupassen.

Wenn Sie Beiträge für unsere Gemeinde in den Pfarrbrief setzen möchten, senden Sie diese Bitte an :
[pfarrbrief\(at\)st-josef-und-fronleichnam.de](mailto:pfarrbrief(at)st-josef-und-fronleichnam.de)

Möchten Sie getauft werden oder Ihr Kind taufen lassen?

In der Regel feiern wir die Taufe Sonntag um 11 Uhr. Eine Taufe innerhalb der Gemeindemesse um 9.45 Uhr ist auch möglich.

Bei Interesse oder für die Taufanmeldung wenden Sie sich bitte ans **Pfarrbüro: 501041**



In unserer Gemeinde wurde aufgenommen:

Frank Jezewski



In unserer Gemeinde verstarben:

Hubertine Simsch, 74 Jahre

Helene Beek, 89 Jahre

Rüdiger Rimkus, 84 Jahre

Heidi Jackobs, 85 Jahre

Michael Meys, 56 Jahre

Patrizia Theresa Della Mea,
51 Jahre

Herr, gib unseren Verstorbenen die ewige Ruhe. Und das ewige Licht leuchte ihnen. Lass sie leben in deinem Frieden. Amen.



Kirchenmusik im November

Sonntag, 02.11.2025, 18.00 Uhr (Allerseelen)

Requiem in der Grabeskirche St.Josef unter Mitwirkung der Kirchenchöre St.Katharina (AC-Forst) und St.Josef und Fronleichnam, begleitet von einem Streichquartett (Ltg.: Karlheinz Engelen)

Sonntag, 09.11.2025, 09.45 Uhr

Orgelnachspiel: Ecce Homo (Howard Goodall)

Sonntag, 16.11.2025, 09.45 Uhr

Orgelnachspiel: A Choral Prelude On "St.Columba" (Robin Milford)

Sonntag, 23.11.2025, 09.45 Uhr (Christkönigssonntag)

Cäcilienfest des Kirchenchores

Motetten von Sebastian Wesley, Julius van Nuffel u.a.

Sonntag, 30.11.2025. 09.45 Uhr (1.Advent)

Orgelnachspiel: Winter / aus den 4 Jahreszeiten (Antonio Vivaldi)

Weitere Infos zur Kirchenmusik: www.st-josef-und-fronleichnam.de

Kalle Engelen

Gottesdienste im November

Sa 01.11.	10.30 h	Hi Messe im Haus Marien Linde
So 02.11.	18.00 h	Requiem in der Grabeskirche St. Josef Die Messe am Vormittag fällt aus.
Mi 05.11.	9.00 h	Wortgottesfeier
Fr 07.11.	9.00 h	Hi Messe in der Grabeskirche St. Josef
So 09.11.	9.45 h	Hi Messe
Mi 12.11.	9.00 h	Wortgottesfeier
Fr 14.11.	9.00 h	Hi Messe in der Grabeskirche St. Josef
So 16.11.	9.00 h	Hi Messe
Mi 19.11.	9.00 h	Wortgottesfeier
Fr 21.11.	9.00 h	Hi Messe in der Grabeskirche St. Josef
So 23.11.	9.45 h	Hi Messe (Christkönigsonntag)
Mi 26.11.	9.00 h	Wortgottesfeier
Fr 28.11.	9.00 h	Hi Messe in der Grabeskirche St. Josef
So 30.11.	9.45 h	Hi Messe (1. Advent)

Termine im November

Di 04.11.	15-18.00 h	Frauentreff im Josef:a Eck
Mi 05.11.	10.00 h	Liturgieausschuss im Josef:a Eck
Sa 08.11.	15.30-17.00 h	Kirchenvorstandswahl und Wahl zum Rat des Pastoralen Raumes im Haus Marien Linde
So 09.11.	09.30-11.00 h	Kirchenvorstandswahl und Wahl zum Rat des Pastoralen Raumes in der Fronleichnamskirche
Fr 14.11.	16.30-17.00 h	Martinsfeier im Montessori Kinderhaus , anschließend Umzug durchs Viertel
Sa 15.11	16.00 h	Lesung für Kinder i. d. Fronleichnamskirche s.S. 9

Mitarbeiter/innen und Einrichtungen

Pro Futura Montessori Kinderhaus St. Fronleichnam, Schleswigstr. 3
Martin de Lange, Tel. 50 44 73

Inklusive Kindertagesstätte St. Josef, Holsteinstr. 5a
Doris Noteborn, Tel: 51 15 59

Inklusives Familienzentrum Schikita, Scheibenstr. 11
Doris Noteborn, Tel. 413 61 30

OT Josefshaus, Kirberichshofer Weg 6a
Jenny Darkwah, Tel. 50 22 09

Haus Marien-Linde, Eifelstr. 27
Stephanie Schuster, Tel. 900 31 30

Grabeskirche St. Josef, St.-Josefs-Platz 1
Marion Havenith, Tel. 50 10 40

Bestattungskultur und Trauerpastoral, Stolberger Str. 2
Ursula Heck, Tel. 51 00 15 03

Caritas-Referat „Ehrenamt-Familie-Migration“, Scheibenstr. 16,
Ralf Bruders, Tel. 949 27 27

Anlaufstelle der KAB für arbeitslose Menschen, St.-Josefs-Platz 3,
Erika Lieber, Tel. 5100 07 55

Pastoral in der Arbeitswelt, Beratung für erwerbstätige Menschen, Leipziger Str. 19
Ursula Rohrer, Tel. 160 29 97

Kontakte: pfarrbuero@st-josef-und-fronleichnam.de

Pfarrbüro: Leipziger Str. 19 Tel. 50 10 41 - Fax 160 29 80 Öffnungszeiten: Mo + Mi: 11 - 12 h, Di: 14 - 15 h	Michael Bredohl (Diakon) Tel: 912 64 947 01516 8835724 michael.bredohl@bistum-aachen.de	Alfred Schumacher Hausmeister, Küster alfred.schumacher@st-josef-und-fronleichnam.de
Sabrina Bosten, Verwaltung Tel. 50 10 41	Ursula Rohrer (GR) Caritassprechstunde Tel. 160 29 97 ursula.rohrer@st-josef-und-fronleichnam.de	Für den Pfarreirat: Laila Vannahme Für den GdG-Rat: Manuela Emonds-pool, Laila Vannahme
Pfr. Pero Stanusic, Pfarradministrator	Yasmin Raimundo (PR) Tel: 01520-6097021 yasmin.raimundo@bistum-aachen.de	Präventionsfachkraft Laila Vannahme 9607 38 15 (mit AB) praevention@st-josef-und-fronleichnam.de
Ruprecht van de Weyer Pfarrvikar (GdG) Tel. 40102590 rvdweyer@googlemail.com	Karlheinz Engelen Kirchenmusiker Tel. 51 45 14	Für den Kirchenvorstand und KGV: Frank Kreß kv@st-josef-und-fronleichnam.de